

Öffentliche Bekanntmachung

Interessenbekundungsverfahren

Gemeinde Muldestausee für die Ortsteile Friedersdorf, Gossa, Gröbern, Krina, Mühlbeck, Plodda, Schlaitz, Schmerz und Schwemsal

In Ergänzung zur Marktkonsultation vom 26.09.2014 bis 26.11.2014 führt die Gemeinde Muldestausee – sich dabei orientierend an der „Rahmenregelung der Bundesrepublik Deutschland zur Unterstützung des Aufbaus einer flächendeckenden Next-Generation-Access (NGA)-Breitbandversorgung vom 15. Juni 2015 - ein nichtförmliches Interessenbekundungsverfahren durch, um eine mit öffentlichen Mitteln geförderte Maßnahme zur flächendeckenden NGA-Erschließung vorzubereiten.

Dabei geht es um folgende potentielle Fördergegenstände:

- **Förderung der Nutzung und Verlegung passiver Breitbandinfrastruktur durch die öffentliche Hand**
- **Förderung der Wirtschaftlichkeitslücke eines Netzbetreibers**

Das Interessenbekundungsverfahren ist ein unverbindlicher Verfahrensschritt, der der Vorbereitung der Ausschreibung dient.

Die **Gemeinde Muldestausee** bittet potenzielle Betreiber elektronischer Kommunikationsnetze in ihren Interessenbekundungen Gebiet und Leistungsumfang der aus ihrer Sicht erforderlichen Maßnahmen für den Aufbau eines NGA-Netzes mit zuverlässigen Bandbreiten von

- 50 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit für jeden Privathaushalt in den in der Anlage 1 näher benannten Gebieten,
- 100 Mbit/s symmetrisch in den in der Anlage 2 benannten Gewerbegebieten

zu benennen.

Die Angaben müssen folgende Details enthalten:

Bei der Förderung der Nutzung und Verlegung passiver Infrastruktur durch die öffentliche Hand:

- Erklärung der Bereitschaft zur Anmietung einer passiven Infrastruktur
- Angaben zum technischen Konzept inkl. Übertragungstechnologie, zur technischen Zulassung und zur Netzplanung inkl. Backbone-Anbindung; sofern Teilgebiete erschlossen werden sollen, ist eine straßenzuggenaue Abgrenzung erforderlich
- Bestätigung, dass eine reale Downloadübertragungsrate von mind. 50 MBit/s und viel höhere Upload-Übertragungsraten als in Netzen der Breitbandgrundversorgung für alle Privathaushalte im unten näher benannten Gebieten erreicht werden
- Bestätigung, dass reale symmetrische Übertragungsgeschwindigkeiten von mind. 100 Mbit/s in den unten benannten Gewerbegebieten erreicht werden
- Angaben zu den geplanten Endkundenpreisen
- Beleg, dass die Finanzierung des Vorhabens gesichert ist (oder vergleichbare Nachweise)

Bei der Förderung der Wirtschaftlichkeitslücke eines Netzbetreibers:

- Angaben zum technischen Konzept inkl. Übertragungstechnologie, zur technischen Zulassung und zur Netzplanung inkl. Backbone-Anbindung; sofern Teilgebiete erschlossen werden sollen, ist eine straßenzugenaue Abgrenzung erforderlich
- Bestätigung, dass eine reale Downloadübertragungsrate von mind. 50 MBit/s und viel höhere Upload-Übertragungsraten als in Netzen der Breitbandgrundversorgung für alle Privathaushalte im unten näher benannten Gebieten erreicht werden
- Bestätigung, dass reale symmetrische Übertragungsgeschwindigkeiten von mind. 100 Mbit/s in den unten benannten Gewerbegebieten erreicht werden
- Angaben zum Endkundenpreis
- Beleg, dass die Finanzierung des Vorhabens gesichert ist (oder vergleichbare Nachweise)

Die Unternehmen haben zudem bei beiden Fördergegenständen die aus ihrer Sicht existierenden Möglichkeiten, bestehende Infrastrukturen für die Maßnahme zu nutzen, zu benennen. Informationen dazu sind dem Bundesbreitbandatlas, dem Infrastrukturatlas der Bundesnetzagentur und dem Breitbandatlas des Landes Sachsen-Anhalt zu entnehmen.

Die Bekanntmachung zum Interessenbekundungsverfahren wird auf dem zentralen Online-Portal www.breitbandausschreibungen.de veröffentlicht und auf dem Breitbandportal des Landes Sachsen-Anhalt www.breitband.sachsen-anhalt.de dokumentiert.

Basierend auf den Interessenbekundungen der Unternehmen soll im nächsten Schritt möglichst ortsteilgenau die wirtschaftlich günstigste Fördermaßnahme (ggfs. auch losweise) ausgeschrieben werden. Die Durchführung dieses Interessenbekundungsverfahrens verpflichtet die Gemeinde Muldestausee **nicht** zur Durchführung der o.g. Ausschreibung.

Die erbetenen Angaben und Anlagen sind für das Gebiet bzw. für Teilgebiete schriftlich bis zum **24.07.2015** (vier Wochen nach Veröffentlichung unter www.breitbandausschreibungen.de) an untenstehende Adresse zu richten. Zusätzlich kann die Interessenbekundung direkt über das zentrale Onlineportal: www.breitbandausschreibungen.de abgegeben werden.

Ansprechpartner:

Name: Lutz Schneider, Amtsleiter
Gemeinde Muldestausee
Neuwerk 3
06774 Muldestausee
Tel.: 03493/92995-50
Fax: 03493/92995-96
E-Mail: l.schneider@gemeinde-muldestausee.de

Anlage 1: Statistische Daten zum möglichen Ausbaubereich

Ortsteil	Einwohner	Haushalte	Gewerbebetriebe Gewerbetreibende	landwirtschaftliche Betriebe	öffentliche Einrichtungen Verwaltungen	Fläche qkm
Friedersdorf	1.992	1.257	99	7	8	4,38
Gossa	526	322	15	2	6	9,62
Gröbern	566	355	29	0	2	8,45
Krina	642	383	31	0	4	14,97
Mühlbeck	930	551	59	2	7	4,8
Plodda	528	282	20	0	2	3,34
Schlaitz	996	604	55	2	3	4,94
Schmerz	287	168	11	0	1	6,22
Schwemsal	615	354	24	1	5	17,13
Summe	7.082	4.276	343	14	38	73,85

Anlage 2: Auflistung der Gewerbegebiete im Ausbaubereich

Gewerbegebiet	Vorwahl	Fläche in ha	Zahl Unternehmen
Friedersdorf „An der B 100“	03493	6	9
Pouch „Ortseingang an der B 100“	03493	5	8
Schlaitz/Gossa „B 100“	034955	7,3	7
Muldenstein „Am Bahnhof“	03493	1,5	4
Schwemsal „An der Gräfenhainicher Str.“	034243	1,6	3